

**Betreff:** Unwetterereignis vom 18.10.2022

**Von:** Bernd Scheliga <bernd.scheliga@googlemail.com>

**Datum:** 07.11.2022, 17:48

**An:** Edith Karls <edith.karls@t-online.de>

**Kopie (CC):** "Christmann, Michael (Wiesbaden)" <Michael.Christmann@towerswatson.com>, "Bauer, Daniel" <daniel.bauer@hohenstein-hessen.de>

TOP 6

Hallo zusammen,

wie heute in dem Gespräch von Edith und mir besprochen, sende ich Bilder, die auf Misstände bezüglich des o.g. Starkregenereignisses hinweisen.

Ich bitte darum, insbesondere dich Daniel, sich der Sache anzunehmen. Gerne kann ich bei einem vor Ort Termin auch noch weitere Details benennen.

Es geht um die Wassermassen, die am 18.10. vom Strinzer Weg kommend, bis in die Ortslage eingeflossen sind.

Meines Erachtens, sind hier die unzureichenden Entwässerungsgräben, inkl. verstopfter Rohre im Bereich der Feldwege und eine nicht ordnungsgemäße Ableitung im oben Bereich der Friedhofstraße als Problem zu nennen. Von den aus dem Feldbereich abfließenden Wassermengen abgesehen.

Als ich am besagten Tag um ca. 5:40 zu einem Feuerwehreinsatz losfuhr, ergossen sich auf der Straßenseite zur Hausnummer 8 und weiteren Anliegern (auf dieser Strassenseite) enorme Wassermassen in Richtung Scheidertalstraße. Der Bordstein konnte die Mengen gerade so noch ableiten, sodass im besagten Anwesen und bei darunter und darüberliegenden Häusern das Wasser nicht in die Gebäude eindringen konnte.

Nachfolgend hänge ich ein paar Bilder an, die meiner Meinung nach behoben bzw. geändert werden sollten, damit bei Starkregenereignissen ein Zufluss von solchen Wassermassen in die Ortslage verhindert wird..

Guß

Bernd

Anmerkung zum Mailverteiler, dies war der Wunsch von Edith, um die Gemeinde und die Feuerwehr entsprechend einzubinden.

— Anhänge: —

20221107_161542.heic	1,6 MB
20221107_161610.heic	1,4 MB
20221107_161533.heic	3,7 MB
20221107_161624.heic	2,9 MB
20221107_161417.heic	4,6 MB
20221107_161435.heic	4,8 MB







